

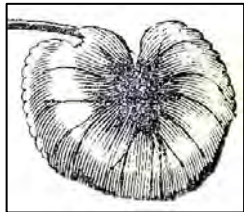
Symbolpflanzen für das Grab

Schon seit alters her wurden Pflanzen verwendet, um Botschaften zu vermitteln, Tote zu ehren und böse Einflüsse abzuwehren. Heute stehen Pflanzen sinnbildlich für das Leben der Verstorbenen, aber auch eigene Gefühle und Gedanken werden widerspiegelt. Sie bringen Trauer zum Ausdruck, spenden Trost, halten die Erinnerung an den Toten wach und geben den Lebenden Hoffnung. Dies verleiht der Grabstätte Individualität. Symbole sind gewachsen und geprägt durch Religion, Mythologie, Philosophie und Kunst und stammen aus vor- und frühchristlicher Zeit. Symbolsprache wurde genutzt, um dem schriftunkundigen Volk Werte auf emotionalem Weg verständlich zu machen. So bekamen Formen, Farben, Zahlen und Pflanzen Bedeutungen, die vermitteln, was anders schwer artikuliert werden kann.



Formen und Zahlen in der Pflanzensymbolik

Formen vermitteln dem Menschen seit Urzeiten eine tiefe Symbolik. So steht der Kreis für die Ewigkeit, ohne Anfang und Ende, Kreislauf des Lebens, die Jahreszeiten, den Toten schützend und Unheil abwehrend, aber auch für Weiblichkeit. Das Dreieck, so auch die Zahl 3, steht für Dreieinigkeit, Vater, Sohn und Heiliger Geist, Zahl des Himmlischen und für Männlichkeit. Das Viereck steht für vier Himmelsrichtungen, vier Elemente, die vier Grundtugenden, vier Weltalter und Zahl des Irdischen. Das Kreuz ist ein uraltes Symbol und steht für das Christentum, die gleichmäßige Verbindung von Himmel (vertikale Linie) und Erde (horizontale Linie) oder die Beziehung zwischen Gott und dem Menschen. Die Herzform ist hauptsächlich als Symbol für Liebe und Zuneigung bekannt und ist eng mit der Farbe Rot assoziiert. Die Spirale symbolisiert die Vorstellung von Unendlichkeit, Wechselfälle des Lebens, positive Entwicklung, kann aber auch Schutzzeichen sein. Gebrochene Formen stehen für ein jäh zu Ende gegangenes Leben, abfließende Formen sind Ausdruck der Trauer und des Verlustes.



Formen können sich im Habitus der Pflanze sowie in Blatt- und Blütenform wiederfinden. So weist die Gestalt der Trauerweide eine abfließende Form auf, das schildförmige Blatt des Alpenveilchens steht für das Herz oder die runde Blüte einer Dahlie für den Kreis. Zahlen ergeben sich aus Formen wie die fünf Blütenblätter des Stiefmütterchens oder die dreiteiligen Blätter der Akelei oder durch mehrfarbige Pflanzenteile oder die Anzahl der Pflanzen.

Farben von Blüten und Blättern

Farben spielen eine besondere Rolle und sind emotional besetzt. Vor allem menschliche Eigenschaften, Gefühle und elementare Erfahrungen können mit Farben in Verbindung gebracht werden und sind in vielen Kulturkreisen allgemein verständlich. Dabei sollte nicht nur an das Rot der Rosen als Ausdruck empfundener Liebe gedacht werden. Die Farbe **Rot** ist zudem Kennzeichen von Leben, Leidenschaft, Zorn, Feuer, Gefahr, Revolution und im Christentum vergossenes Blut der Märtyrer. **Gelb** vermittelt Wärme, ist das Symbol der Sonne und Ewigkeit sowie die Farbe von Gold, Licht, Warnung, Streitsucht, Neid und Hass. Die **blaue Farbe** steht für Treue, Freundschaft, Ferne, Kälte sowie Beständigkeit und stille Freude. Sie ist Zeichen für Göttliches, Himmel und Wasser.

Ruhe, Hoffnung, Unsterblichkeit, Glück, Natur und Frühling, aber auch Gift, Unerfahrenheit, Unreife versinnbildlicht die Farbe **Grün**. **Orange** steht für Leidenschaft, Optimismus, Anregung und Kreativität. Die Farbe **Lila** symbolisiert Spiritualität, Würde, Gefühlsbetontheit und starke Empfindsamkeit. **Braun** zeigt Verbundenheit, Bodenständigkeit, Wärme und Sehnsucht nach Geborgenheit. Es ist die Farbe der Erde, Festigkeit und Sicherheit unter unseren Füßen, aber auch verdunkelnd und bedrückend. **Weiß** ist verbunden mit Begriffen wie Unschuld, Reinheit, Weisheit, Unantastbarkeit, Kindlichkeit, Jugend und Hochzeit. **Schwarz** ist Zeichen der Trauer, Individualität, Unnahbarkeit und Weltferne.

Symbolwert einzelner Pflanzenelemente

Neben Formen und Zahlen haben auch einzelne Pflanzenelemente einen eigenen symbolischen Wert. Samen, Früchte und Zapfen versinnbildlichen Fruchtbarkeit und Lebensfülle, aber auch jenseitige Lebenshoffnung. Dornen bzw. Stacheln sind Ausdruck von Trauer, Sünde, Tod, irdischem Leben, aber auch Schmerz von Maria und Christus. Wurzeln sind Ausdruck von Kraft, Zugang zum Unterbewusstsein, Standfestigkeit und „Verwurzelung“ in seiner Umgebung.

Pflanzen und ihre Bedeutungen

Viele Pflanzen besitzen durch ihre gesamte Erscheinung, insbesondere unter Berücksichtigung von Farbe und Form der Blätter und Blüten, einen Symbolwert – exemplarisch die rote Rose als Zeichen von Liebe, Schönheit und Trost. Bei der Auswahl der Pflanzen für das Grab sollten vorrangig Standortansprüche beachtet werden, um dementsprechend Pflanzen mit Bedeutung einzusetzen.

Immergrüne Pflanzen

Viele immergrüne Sträucher, Stauden und Zwergkoniferen signalisieren durch die Farbe Grün Hoffnung und damit Ewiges Leben. Sie symbolisieren Auferstehung und Unsterblichkeit, Leben und Tod sowie Abwehr des Bösen.

Buchs: dauerhafter Strauch, dessen Triebe nach Rückschnitt immer wieder austreiben. *Ausdauer, Standhaftigkeit, treue Liebe über den Tod hinaus, Gesundheit, Gelassenheit, Maria- und Jesussymbol.* **Efeu:** wuchernde Kletterpflanze, die alles überwächst. Was sie umschlungen hat, gibt sie nicht wieder frei. *Freundschaft, eheliche Treue, ewige Liebe, Fruchtbarkeit, Anhänglichkeit, Ruhm, Mariensymbol.* **Eibe:** langlebiger Baum mit schwerem Holz, das zur Waffenerstellung genutzt wurde, in fast allen Teilen giftig. *Wehrhaftigkeit, Schutz vor Zauber, Totenbaum.* **Fichte:** sehr winterharter, großer Baum oder Strauch mit viel Harz, der als Brennstoff verwendet wurde. *Innere Kraft, immerwährende Zeugungskraft der Erde, neugeborene Sonne, Mariensymbol.* **Immergrün:** gleichmäßig wachsende, bodendeckende Staude mit blauen oder weißen Blüten. *Treue, Beständigkeit, frühe Freundschaft, Reinheit, glückliche Erinnerung.* **Kiefer:** anpassungsfähiger Baum oder Strauch mit weiter Standortamplitude. Weibliche Zapfen benötigen 2-3 Jahre zur Reife. *Lebenskraft, Ausdauer, Bewältigung schwerer Situationen, Treue und Mut, langes Leben, Freundschaft, Attribut von Maria.* **Stechpalme:** Strauch mit ledrig harten, bestachelten Blättern und roten Beeren, die im Winter erscheinen und als glücksbringendes Symbol gesehen werden. Da an hohen Sträuchern die Blätter im oberen Bereich kaum bestachelt sind, wird der Pflanzen weise Fürsorge angesagt. *Kampfesmut, Christussymbol.* **Wacholder:** Baum oder Strauch mit verschiedenen medizinischen Wirkungen. *Heiliger Baum, Fruchtbarkeit, Kraft, Lebensfreude, physische Stärke, Zauber, Hilfe.*

Pflanzen als Mariensymbole oder Zeichen für Jesus Christus



Die Madonnen-Lilie ist in der christlichen Formensprache wohl die bekannteste Pflanze als Symbol für Maria und aufgrund ihrer strahlend weißen Blüten Symbol der Reinheit. Lilien allegorisieren das Heilige, Keuschheit, Schönheit, Liebe, Gnade, Vergebung, Licht, Weisheit und Würde. Auch Akelei, Alpenveilchen, Farn, Gänseblümchen, Hyazinthe, Maiglöckchen, Pfingstrose, Rose, Schlüsselblume, Schwertlilie und Veilchen werden als Mariensymbole verstanden. Sie besitzen außerdem Attribute wie Bescheidenheit, Unschuld, Unvergänglichkeit, Mutterliebe, Öffnung des Himmels, Tapferkeit, göttliche und irdische Liebe, Freundschaft, Treue und Heil der Welt.

Die meisten Symbole für Maria entsprechen auch Christussymbolen, einige stehen jedoch allein für Jesus. Die Osterglocke ist das Zeichen des erwachenden Frühlings und der wiederkehrenden Kräfte der Natur und somit für Auferstehung Christi zu Ostern, Sieg über den Tod, ewiges Leben, Licht und Lebenskraft. Enzian symbolisiert die Erlösung durch Jesus wegen der gegenständigen oder wirteligen Anordnung der Blätter und Treue wegen der blauen Blüten. Ginster blüht im Frühjahr auf kargen Böden üppig gelb, breitet sich willig aus und versinnbildlicht neben Christus auch Demut, tugendhafte Seele, Menschlichkeit und Zärtlichkeit.

Heilpflanzen mit Bedeutung

Pflanzen mit Heilwirkungen wurden schon früher symbolisch auf Gräber gepflanzt.

Artemisia: Gesundheit, Abwehr des Bösen, bitterer Schmerz, Leid, Trauersymbol für den geliebten Toten.

Johanniskraut: Christi Blut, Genesung von Kummer, Schutz vor Bösem, Warnzeichen.

Lavendel: Erinnerung, Geheimnis, klares Leben, Abwehr des Teufels, Tugend und Demut von Maria.

Minze: Liebesleidenschaft, Gastfreundschaft, Heilkraft.

Ringelblume: Hoffnung, Unvergänglichkeit, ewiges Leben, Lebenskraft, Liebe.

Rosmarin: Treues Gedenken, Liebe, Hochzeit, Tod, Unsterblichkeit.

Salbei: Heil, Gnade, Gesundheit, treues Gedenken an den Verstorbenen.

Thymian: Mut, Tapferkeit, Stärke, Kraft, Fleiß.

Verbene: Kraft, Liebe, Treue, Versöhnung, Friede, Unverletzlichkeit.

Ysop: Geheimnis, Reinigung, Vielfalt des Glaubens, Demut.



Pflanzen mit eigenem Symbolwert

Einigen Pflanzen ist es gelungen, durch Besonderheiten bei Wuchsverhalten, Standortansprüchen, Zeitpunkt der Blüte oder Inhaltsstoffen eine ganz eigene Bedeutung zu erlangen.



Chrysantheme: bunte, spät blühende Staude, die erscheint, wenn andere Pflanzen sich zurückziehen. *Totengedenken (Allerheiligen), Liebe über den Tod hinaus, langes Leben.* **Eisenhut:** giftigste Staude

Europas, Kennzeichen der Hexen. *Reue, Streit, Zauberei, Tod, krankhafte Liebe.* **Heidekraut:** genügsamer, immergrüner Halbstrauch, der sich in kurzer Zeit auf sauren, sandig-moorigen Böden stark ausbreitet. *Sünde, Liebe, Leben, Krieg, Verdammnis, Einsamkeit, Heim und Familie.* **Gras:** Ein- oder mehrjährige Pflanze mit linearen Blättern, die mit einer ausschwingenden Bewegung nach oben streben. *Sinnbild für die Vergänglichkeit menschlichen Lebens, Luft, Heiliger Geist, Auferstehung.*

Krokus: Zwiebelpflanze, die im Boden überdauert, rascher Wuchs und schnelles Verwelken im Frühjahr. *Göttliche Weisheit, Licht, leidenschaftliche Liebe, Frühlingserwachen.* **Mohn:** Staude mit vielen Samenkörnern in der Kapsel, rasch vergänglichen Blüten und betäubender Wirkung. *Schlaf, Vergessen, Tod, Liebe, Fruchtbarkeit.* **Vergissmeinnicht:** Reichlich selbstaussäende einjährige Pflanze mit blauen Blüten und gelben Augen und weltweit ähnliche Übersetzung des Namens. *Zärtliche Erinnerung, Abschied in Liebe.* **Weide:** starkes Austriebsvermögen, Standort in der Nähe von Wasser, Äste werden zum Flechten genutzt. *Gefahr, Tod, Ausdauer, Fruchtbarkeit, Wasser, moralische Schwäche.*